Kurtatscher
GEMEINDEBLATT

Poste Italiane SpA
Vertrieb im Postabo - 70% NE/BZ
19. Jahrgang, Nr. 3/2024
gemeindeblatt@gemeinde.kurtatsch.bz.it

März 2024

Ein Verein für die Kurtatscher Maschgra

Gründungsmitglieder (v. links): Julian Geier, Jörg Gruber, Armin Gschnell, Jörg Kofler, Matthias Anegg, Daniel Pichler, Maximilian Lazzeri, Manuel Pichler sowie Zeugen: Helmut Gschnell, Fritz Kofler

Die Windegghütte wurde zum Schauplatz einer historischen Gründung

15.01.2024: Es war ein sternenklarer und kalter Montagabend, als sich acht Kurtatscher auf der Windegghütte in Fennhals, als Symbol für die Verbundenheit mit der Natur und der Geschichte, versammelten, um einen neuen Verein ins Leben zu rufen. Sie waren nicht allein, denn die acht Gründungsmitglieder wurden bei diesem wichtigen Schritt von zwei Zeugen begleitet. Es handelte sich hierbei um die Gründung des Kurtatscher Maschgra Vereins, eine Vereinigung von Maschgranarren, die diese alte Tradition aufrechterhalten und fördern wollen.

Der Kurtatscher Maschgra Verein ist eine ehrenamtliche Organisation, die es sich zum Ziel gesetzt hat, die Tradition der Fasnacht und eines traditionellen Fasnachtsumzugs in Kurtatsch aufrecht zu erhalten. Konkret umfasst die Tätigkeit des Vereins die Organisation des jährlichen Umzugs am „Samstag vor dem Unsinnigen“ sowie die Unterstützung und Koordinierung von Fasnachtsveranstaltungen in der Gemeinde Kurtatsch.

Fortsetzung auf Seite 3:

Kurtatscher Maschgraumzug

Foto: Nicola Di Tella

Am vorletzten Samstag der heurigen Faschingszeit fand der bereits zur Tradition gewordene Faschingsumzug in Kurtatsch statt.

Ausgehend von der Andreas Hofer-Straße über die Obergasse bis zum Hauptplatz vor dem Pavillon zog der bunte, Umzug voller närrischer Überraschungen durch die Straßen, gesäumt von einer großen staunenden Menschenmenge, davon viele Familien. Der Maschgrazug mit vielen Wagen aus dem Hauptort und den Fraktionen, die Kurtatscher Musikkapelle, die für besten Faschingssound sorgte sowie die zahlreichen Faschingsgruppen, darunter auch jene aus der Partnergemeinde Tulfes, traf gegen Abend beim Pavillon ein, wo die Fete noch bis zum späten Abend fortgesetzt wurde.Gott sei Dank gab es keine Zwischenfälle oder gar Unfälle und die über 1.500 Besucher konnten nach einer gelungenen Faschingsveranstaltung zufrieden und unversehrt den Heimweg antreten! Dem Veranstaltungskomitee und allen weiteren Freiwilligen, darunter der Kurtatscher Feuerwehr, sei bei dieser Gelegenheit aufrichtig gedankt für den guten Job, den alle zum guten Gelingen unseres Maschgraumzugs geleistet haben.

os

Der

Entiklarer Kirchtag

wird auf

Montag, 8. April

verschoben,

da heuer der Festtag Mariä Verkündigung in die Karwoche fällt.

Führungswechsel im Südtiroler Bauernbund | 11

Musikkapelle Kurtatsch wählt neuen Ausschuss | 11

AVS Kurtatsch Margreid Neuer Ausschuss | 13

Gemeindeaussschuss

Beschlüsse - auszugsweise:
Sitzungen vom 23.01. bis 20.02.2024

- Unfallversicherung für 39 Ehrenamtliche für das Jahr 2024 durch die Mitgliedschaft im Bibliotheksverband Südtirol;
- Führung der Kläranlage an die beteiligte Gesellschaft ECO-Center AG: Aufteilung der Kosten für die Abwasserreinigung für das Jahr 2024 aus Bozen im Betrag von 108.633,15 € zuzüglich 10% Mwst - Gesamtbetrag 119.496,47 € zu genehmigen;
- Sanierung und Erweiterung des Musikprobelokals von Kurtatsch auf der Bp. 520 - Genehmigung der Vereinbarung neuer Preise - Frei&Riegler GmbH im Betrag von 27.099,36 €;
- Sanierung und Erweiterung des Musikprobelokals von Kurtatsch auf der Bp. 520: Genehmigung der Vereinbarung neuer Preise - Elektro W&W GmbH im Betrag von 29.706,35 €;
- Umgestaltung des öffentlichen Parkplatzes und Errichtung von überdachten Stellflächen in Penon: Genehmigung des 1. Baufortschritt vom 18.01.2024 in Höhe von 107.246,62 €;
- Genehmigung des Lichtplans für die öffentliche Beleuchtung ausgearbeitet von Per. Ind. Andrea Cavaliere;
- Genehmigung und Auszahlung einer Zuweisung für das Projekt „Insieme Unterland“ des Vereins Jugend Cultura Unterland im Betrag von 593,43 €;
- Austausch der Verglasung im Foyer des Kulturhauses von Kurtatsch auf Bp. 445: Genehmigung der Vorarbeiten für die Montage und Beauftragung der Fa. C&C Baldo OHG 2.500,00 € zzgl. MwSt. und Paoli Maler des Paoli Joachim 4.782,04 € zzgl. MwSt.;
- Auszahlung des Spesenbeitrages an die Autonome Prov.Bozen für die Errichtung von Mülldeponien für die Jahr 2024 im Betrag von 8.546,52 €;
- Installation W-LAN in der Grundschule von Penon: Genehmigung des Angebots der Fa. Elektro W&W GmbH im Betrag von 1.962,37 € zzgl. MwSt.;
- Umbau des Kochfeldes der Küche im Kulturhaus Kurtatsch: Genehmigung des Angebots der Fa. Holzer Martin Hotelmaschinen im Betrag von 7.400,00 € zzgl. MwSt.;
- Genehmigung Forstarbeiten - Projekt Kurtatsch WMF 2024 mit einem Kostenbetrag von 50.000,00 Euro (MwSt. inbegriffen) für Brennholzgewinnung, für ordentliche und außerordentliche Instandhaltung der Forstinfrastrukturen;

DU ZÄHLST
SPRACHGRUPPENZÄHLUNG

All jene Personen, welche die Sprachgruppenzählung nicht online durchgeführt haben, können diese **ab April 2024 in Papierform machen.** Weitere Infos folgen.

Das Meldeamt

In ehrendem Gedenken

Reinhard Brunner

*** 26.10.1961**
+ 13.02.2024

Heinrich Bertoldi

*** 07.07.1941**
+ 16.02.2024

Wir gratulieren

Geburten:

Leonie Gasser
des Martin & der Barbara Condin

Niklas Leoni
des Matthias & der Sofia Matzneller

Luis Pomella
des Matthias & der Miriam Weis

Geburtstage im März

Anna Kofler
Hinterpenon, 100 Jahre
Friedrich Pomella
Obergasse, 92 Jahre
Anna Anegg
Obergasse, 92 Jahre
Josef Maierhofer
Rain, 92 Jahre
Walburg Kofler Mayr
Hofstatt, 90 Jahre
Adolf Pomella
Rain, 89 Jahre
Josef Fischer
Mariahilf, 87 Jahre
Rosa Maierhofer Gallmetzer
Weinstraße, 87 Jahre
Anna Schweiggl
Obergasse, 86 Jahre
Rosa Zwerger Terzer
Obergasse, 86 Jahre
Antonia Obkircher Weissensteiner,
Penon, 84 Jahre
Herbert Scopoli
Graun, 84 Jahre
Adolf Dibiasi
Mariahilf, 84 Jahre
Theodor Maffei
Botengasse, 83 Jahre
Waltraud Cassar Terzer
Weinstraße, 82 Jahre
Rosalinde Cassar Kofler
Weinstraße, 82 Jahre
Helga Muzzolon Giovanett
Breitbach, 82 Jahre
Erika Schwarz Sanin
Weinstraße, 82 Jahre
Bernadette Mölgg Weger
Graun, 80 Jahre

Allen Jubilaren

herzliche Glückwünsche!

Hermann Brunner 101 Jahre alt...

Vor kurzem konnte Hermann Brunner bei bester Gesundheit im Kreise seiner Familie die Vollendung seines 101. Lebensjahres feiern. Damit ist Hermann Brunner der älteste männliche Mitbürger in der Gemeinde Kurtatsch.

Der Tag begann für Hermann wie jeder andere auch, pumperlgesund mit einem Spaziergang durch das Dorf in Begleitung seiner Tochter Monika.

Am Nachmittag trafen sich seine Kinder mit ihm daheim zu Kaffee und Kuchen und feierten mit dem Jubilar seinen einmaligen Geburtstag in körperlicher und geistiger Frische; man erzählte sich Geschichten aus längst vergangenen Zeiten, Witze und Anekdoten, wo Hermann gut mithalten bzw. mitlachen und sich begeistern konnte.

Zur Geburtstagsrunde gesellte sich auch Bürgermeister Oswald Schiefer als Gratulant im Namen der Gemeinde Kurtatsch und überbrachte dem Jubilar als Geschenk das neue Buch „Auf Zeitreise in Südtirol„ vom Museum Zeitreise Mensch. Nach einem Stück hausgemachter Sachertorte gab‘s ein Stamperl von Hermann‘s Eigenbau-Nusseler.

Mit den besten Wünschen für ein weiteres Jahr voller Gesundheit, Freude und Zufriedenheit verabschiedete man sich; auch im Namen unserer gesamten Bevölkerung wünschen wir dem Jubilar alles Beste, noch viele Spaziergänge und gesellige Runden im Kreise der Familie, ad multos annos. os

Seniorenfasching

Am Unsinnigen Donnerstag fand wieder der traditionelle Seniorenfasching im Kulturhaus statt. Dazu geladen hatte der Seniorenbeirat der Gemeinde Kurtatsch gemeinsam mit der Seniorenrunde Generation 60+ der Pfarre Kurtatsch; gekommen waren viele ältere MitbürgerInnen aus dem Hauptort und den Fraktionen, die sich sichtlich gut unterhielten und von Freiwilligen rundum verwöhnt wurden.

Bereits am Vormittag waren die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Seniorenrunde und des Seniorenbeirates in der Küche des Kulturhauses beschäftigt, um für den geselligen Nachmittag alles perfekt vorzubereiten. Es wurden hervorragende, schmackhafte Faschingskrapfen gebacken, belegte Brötchen für die Marende hergerichtet, der Saal gedeckt und geschmückt und weitere Vorbereitungen getroffen.

Die Faschingsfeier war ein voller Erfolg auch dank der Kurtatscher Böhmischen, die mit ihren fachkundig ausgewählten und vorgetragenen Musikstücken den ganzen Nachmittag über das Kulturhaus mit wohlklingenden Weisen erfüllte.

Rund 80 ältere Mitmenschen aus der Gemeinde erfreuten sich an der unterhaltsamen Faschingsfeier bei Kaffe und Kuchen, Brötchen und Wein, Spiel, Tanz und Gesang; erst gegen Abend nach 17.00 Uhr verließen die ersten Gäste, vor allem jene vom Pflegeheim, darunter auch unsere Dorfälteste Rosa Peer, den Saal, nach und nach traten auch alle anderen den Heimweg an und nahmen die gute Laune mit nach Hause.

Ein großer Dank, auch im Namen aller anwesenden Faschingsgäste, gebührt den fleißigen Freiwilligen, die diese gelungene Feier erst möglich gemacht haben und der Kurtatscher Böhmischen, die mit ihren musikalischen Darbietungen für gute Laune und tolle Stimmung gesorgt hat. os

Fortsetzung von Seite 1:
Maschgra-Verein

Nicht zuletzt wird sich der Verein auch darauf konzentrieren, der Bevölkerung und im speziellen auch der Jugend, die geschichtliche Entstehung der Fasnacht sowie die Fertigung von traditionellen Fasnachtsverkleidungen näher zu bringen.

Nach erfolgter Gründung, einem Glas Wein und einer kleinen Stärkung wurden die acht Gründungsmitglieder des Kurtatscher Maschgra Vereins bereits aktiv und begannen mit der Besprechung der ersten organisatorischen Punkte für den oben erwähnten jährlichen Umzug, der dieses Jahr am 3. Februar stattgefunden hat. An dieser Stelle bedankt sich der Kurtatscher Maschgra Verein bei allen freiwilligen Helfern und allen Maschgra, die die Veranstaltung des Umzugs durch ihren unermüdlichen Einsatz erst ermöglicht haben sowie bei allen Teilnehmern und Zuschauern, die den Umzug auch dieses Jahr wieder zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Kurtatsch und vor allem auch der Freiwilligen Feuerwehr Kurtatsch, die den Umzug auch bereits in den vergangenen Jahren schon unterstützt haben.

Vergelt’s Gott! ML

https://biblio.bz.it/kurtatsch

aus unseren Bibliotheken...

Öffnungszeiten

Bibliothek Kurtatsch:

Dienstag:	08.00 - 10.00 Uhr
Donnerstag:	14.30 - 17.00 Uhr
Freitag:	16.30 - 19.00 Uhr
Samstag:	09.00 - 11.00 Uhr
Sonntag:	09.30 - 11.30 Uhr

Leihstelle Penon:

Dienstag:	20.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag:	16.00 - 17.00 Uhr
Sonntag:	09.00 - 10.00 Uhr

Leihstelle Graun:

Donnerstag:	15.30 - 17.30 Uhr
Samstag:	09.30 - 11.30 Uhr

SVP Frauen

Blumenverkauf

zugunsten der Krebsforschung

in Kurtatsch:

am Samstag, 9. März
von 8 bis 12 Uhr am Dorfplatz
Nähe Dorfbrunnen

in Penon:

am Sonntag, 10. März
nach der Messe am Kirchplatz

Einst in Kurtatsch

Gemeinderat aufgelöst

Vor 100 Jahren, Ende Jänner 1924 wurde mit königlichem Dekret der letzte frei gewählte Gemeinderat von Kurtatsch aufgelöst, Bürgermeister Franz Orian abgesetzt und Cav. Gottardi als Präfekturkommissar zum „Alleinherrscher“ über Kurtatsch ernannt; ihm folgten noch sieben verschiedene faschistische Kommissäre bzw. Podestás. Man kann sich vorstellen, wie „gut“ dabei unsere Gemeinde verwaltet wurde. Volle 28 Jahre mussten die Kurtatscher auf die nächste demokratische Wahl warten. Nach dem Einmarsch der deutschen Truppen im September 1943 wurde der Optant Franz Orian wieder kommissarisch als Bürgermeister eingesetzt; im Mai 1945 von der amerikanischen Militärverwaltung durch den Dableiber Franz Folladori aus Entiklar ersetzt. Erst 1952, der ersten Gemeindewahl mit Frauenstimmrecht, folgte mit Hans Peer vom Rain wieder ein gewählter Bürgermeister.

Martin Schweiggl

Kurtatscher GEMEINDEBLATT

Abonnement 2024

Werte Abonnenten, sollten Sie weiterhin am Erhalt des **Kurtatscher Gemeindeblattes** interessiert sein und die Zahlung noch nicht getätigt haben, so bitten wir Sie, den Betrag **von € 25,00 für das Inland zw. € 45,00 fürs Ausland** entweder im Gemeindeamt direkt einzuzahlen oder auf das Konto der Gemeinde Kurtatsch bei der Raiffeisenkasse Salurn, **IBAN IT98I 08220 58780 000300030601, SWIFT-BIC RZSBIT21031** zu überweisen.

Die Kurtatscher Haushalte und Betriebe erhalten das Dorfblatt weiterhin kostenlos zugestellt.

Auch unterstützende Spenden sind willkommen.

Wir hoffen mit unserem Gemeindeblatt einen kleinen Einblick in das Kurtatscher Dorfgeschehen zu vermitteln und wünschen viel Freude bei der Lektüre.

DIE REDAKTION

Führung durch die Obstgenossenschaft KURMARK-UNIFRUT:

Foto Martin Schweiggl

Auf großes Interesse stieß die vom Bildungsausschuss angebotene Führung durch die Obstgenossenschaft KURMARK-UNIFRUT: Alle waren beeindruckt von diesem unbekannten Bereich unseres Obstbaus: riesige Lagerzellen, Stapler die kreuz und quer herumflitzten, die hallenfüllende Sortieranlage, die weitgehend automatisiert das Ergebnis jeder Traktorfuhre separat registriert. Während früher die Äpfel in Steigen in den Handel gingen, arbeitet heute der Großteil der 135 Mitarbeitenden an den Abpackfließbändern mit zahlreichen verschiedenen Verpackungsformaten. Gerade wurden für eine Lieferung nach Saudi-Arabien die Äpfel mit Wachsüberzug auf Hochglanz poliert und aufwendig verpackt: „Der Kunde ist König – und die Saudis mögen halt das Obst wie lackiert“, erklärte Geschäftsführer Walter Thaler, der die Kurtatscher Gruppe fachkundig durchs Magazin führte.

ms

Wie wandelt sich unser Kurtatsch?

Vor 50 Jahren mussten noch viele KurtatscherInnen als Gastarbeiter im Ausland ihr Brot verdienen. Heute hingegen wohnen und arbeiten in Kurtatsch viele Menschen aus nahen und fernen Ländern.

Wie viele Mitbürger pendeln in andere Gemeinden, wie viele Auswärtige nach Kurtatsch? Leben wir noch hauptsächlich vom Obst- und Weinbau, wie viele meinen? Auffallend, dass trotz bester landschaftlicher Voraussetzungen der Tourismus im Unterschied zu Tramin-Überetsch bescheiden geblieben ist. Wohin geht der Wandel unserer Gemeinde? Wie werden Kurtatsch und die Bevölkerung in 20 Jahren ausschauen?

Zahlen, Daten und Zusammenhänge in einem kompakten statistischen Report, der einen themenübergreifenden Überblick über die Situationen der Gemeinde Kurtatsch bietet. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf den Demografischen Wandel gelegt. Die Daten werden in Form von Grafiken und kurzen Tabellen anschaulich präsentiert.

Der Bildungsausschuss konnte den „Herrn der Daten“ in Südtirol für diesen hochinteressanten Informationsabend gewinnen. Direktor Timon Gärtner wird uns aufschlussreiche und teilweise überraschende Einblicke in die Statistik von „Kurtatsch im Wandel“ aufzeigen – zumal er als Mitbürger mit seiner Familie schon seit Jahren in Kurtatsch ansässig ist.

Martin Schweiggl

Pfarrgemeinde

FASTENZEIT UND KARWOCHE FÜR KINDER

Kreuzwegandacht
Donnerstag, 07.03.
um 17 Uhr in der Kirche

Palmsonntag, 24.03.
um 10 Uhr Prozession vom Friedhof, anschließend WGF in der Kirche

Feier am Gründonnerstag, 28.03.
um 17.30 Uhr in der Kirche

Osterfeier
Sonntag, 31.03.
um 10 Uhr im großen Pfarrsaal

Bäuerlicher Notstandsfonds EO
Menschen helfen

Hilfe in der Trauerbewältigung

Projekt „Lebendig trauern“

4 ganze Tage, speziell für Kinder und Jugendliche von 5-16 Jahren

1. Termin: 23.03.2024
Masatsch - Oberplanitzing

Tel. 0471 999 331
www.menschen-helfen.it

Rodelausflug der Minis

Nachdem Anfang Jänner frischer Schnee gefallen war, beschlossen wir kurzfristig einen Ausflug zu machen. Wir fuhren mit der Bahn auf die Mendel und wanderten zu einer Wiese, wo wir rodeln und uns im frischen Schnee austoben konnten. Bevor uns die Bahn wieder nach Kaltern hinunterbrachte, gab es noch heiße Schokolade für alle.

Birgit Greif

Vorstellung der Firmlinge in Penon

Am 21.01. stellte Pfarrer Josef sieben Firmlinge aus Penon, Graun und Kurtatsch bei einer feierlichen Messe der Pfarrgemeinde vor. Anschließend luden wir Jugendliche und unsere Angehörigen die Pfarrgemeinde zum gemeinsamen Pfarrfrühstück ein.

Wir Firmlinge bedanken uns bei unseren Gästen für die großzügigen Spenden!

Winterausflug zum Bärenleger

Am 27.01. ging es zusammen mit unseren Vätern zum traditionellen Winterausflug zum „Bärenleger“. Am späten Vormittag trudelten alle gemütlich ein und bei einer großen Runde gab es eine Erdäpfelmarende und Tee. Anschließend gab es eine kurze Andacht, es wurde gespielt und es gab eine wilde Schneeballschlacht. Am Nachmittag ging es wieder zu Fuß nach Hause. Die Rodeln mussten wir leider zu Hause lassen, weil zu wenig Schnee lag. Vielleicht gibt es nächsten Winter die Gelegenheit einen lustigen Rodelausflug mit unseren Vätern zu machen.

Hanna und Viktoria

Seniorenwohnheim

Fasching im Seniorenwohnheim

Dieses Jahr durften die Bewohner des Seniorenwohnheimes wieder einen lustigen Unsinnigen Donnerstag erleben.
Am Vormittag zogen die Kinder der Grundschule Kurtatsch maskiert durchs Haus. Die Heimgäste freuten sich sehr über die verschiedenen „Maschgra“. Von Hexen, Prinzessinen, Piraten, Schnappviechern usw. war alles vertreten und alle Senioren strahlten und klatschten mit, als die Kinder einige Faschingslieder anstimmten.
Am frühen Nachmittag des Unsinnigen Donnerstags wurden viele Heimbewohner, auf Wunsch kostümiert und geschminkt und begaben sich anschließend zur Faschingsfeier ins Kulturhaus. Diese wird von den Senioren gerne besucht. Dieses Jahr nahmen 17 Heimbewohner daran teil. Es spielte die Kurtatscher Böhmische und einige Heimbewohnerinnen tanzten lustig bei der Polonaise mit. Es gab Kaffee, köstliche Krapfen und Brötchen. Es wurde gefeiert, geklatscht, gesungen und viel gelacht. Alle genossen die unterhaltsamen Stunden sichtlich.
Das Team des Seniorenwohnheimes dankt den Kindern der Grundschule und ihren Lehrerinnen für den unterhaltsamen Vormittag und den Organisatoren und Mitwirkenden der Faschingsfeier für ihren Einsatz. Danke, dass ihr den Heimgästen einen so vergnüglichen Tag beschert habt.

Senioren Generation 60+

Mit großer Begeisterung wetteiferten die Senioren bei der Tombola am 16.1.24 gegeneinander. Dank der großzügigen Spende der Raiffeisenkasse Kurtatsch konnten die Sieger mit schönen Sachpreisen belohnt werden. Den Verantwortlichen unserer Bank sei an dieser Stelle für die Unterstützung gedankt.

Großen Anklang fand der sportliche Nachmittag in der Kegelbahn. Während die kegelerfahrenen Frauen und Männer auf der Kegelbahn ihr Können unter Beweis stellten, vergnügten sich die anderen bei einem Kartele. Meinrad vom Kegelverein kochte Pellkartoffeln. Mit einer zünftigen „Keglermarende“ ging der Nachmittag zu Ende. Ein herzliches Vergelt‘s Gott an den Kegelverein und vor allem an Meinrad.

VORSCHAU:

12.03.2024 - Osterbasteleien beim Seniorentreff

26.03.2024 - Osterfeier im Kulturhaus

09.04.2024 - Kellereibesichtigung

Kinderseite

Eins - zwei - drei

Der ***Winter*** ist vorbei.

Der ***Vogel*** singt.

Der ***Hase*** springt.

Die ***Blumen*** blüh´n.

Der ***Baum*** wird grün.

Die ***Sonne*** lacht,

ist aufgewacht.

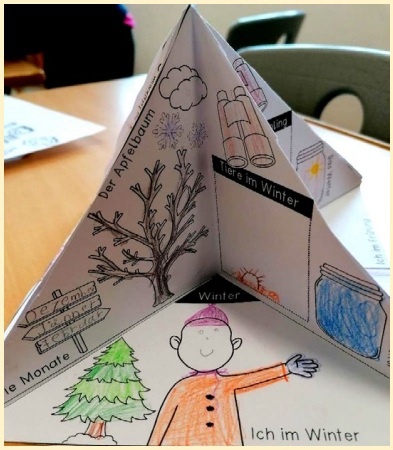
Wir rufen laut „Hallo“!

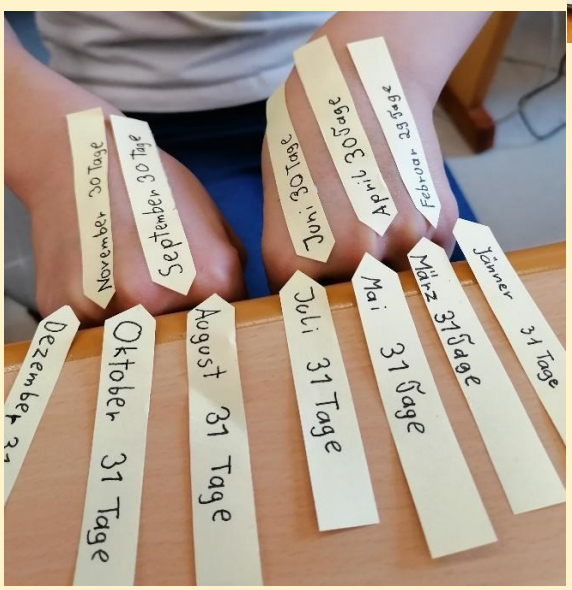
Der ***Frühling*** macht uns froh.

Quadrama zu Winter und Frühling

Die Schüler und Schülerinnen der GS Penon (Unterstufe) haben diese Beiträge zum Thema „Jahr-Jahreszeiten-Monate“ geschickt.

Wie sehr sich die Kinder auf den Frühling freuen, können wir im Gedicht oben lesen!





Der **Februar** ist ein besonderer Monat

Er hat nur **28 Tage.**

In einem **Schaltjahr** hat der Februar **29 Tage**.

Ein Schaltjahr gibt es alle vier Jahre.

Das Jahr 2024 ist ein Schaltjahr.

Mit dem **Knöcheltrick** *wissen wir, wie viele Tage die einzelnen Monate haben.*

Schule

Interview zum Thema: Insekten mit dem Experten Karlheinz

Im Rahmen des Projektes „Schulacker" haben wir, Sara, Lorenz und Emma, ein Interview geführt. Wir haben Karlheinz, dem Experten des Schulackers, Fragen gestellt.

Lorenz: Für was braucht man ein Insektenhotel?
Karlheinz: Da es in den Apfelwiesen und Weinhängen immer weniger Büsche und Wälder gibt. Gewisse Insekten brauchen eben gewisse Behausungen, Löcher und so, wo sie Eier legen können, überwintern können. Deshalb haben wir ein Insektenhotel im Schulacker, weil wir den Mais mit nichts behandeln und dort ziemlich viele Läuse leben. Da gibt es mehrere Insekten die, die Läuse Fressen.
Sara: Was fressen Insekten?
KH: Sie fressen Pollen, Honig und einige fressen sogar andere Insekten, Schädlinge zum Beispiel Läuse und so weiter. Bei dem Mais sind immer Läuse oben, dann kommt zum Beispiel der Marienkäfer und saugt die Brut von den Läusen aus und dann kommen keine Läuse mehr auf.
Emma: Welche Insekten siedeln sich gerne am Mais an?
Karlheinz: Am Mais siedeln sich gerne Schädlinge wie Läuse und andere Insekten an. Der Marienkäfer und die Schlupfwespe bekämpfen die Schädlinge und die Wanzen.
Lorenz: Was ist das Besondere an Insekten?
KH: Insekten muss man in zwei Typen einteilen: Es gibt Schädlinge und Nützlinge. Wenn wir sie in Ruhe lassen und ihnen Behausungen schenken, also Wald oder Büsche oder einen Graben daneben, dann halten sie das Gleichgewicht. Die Schädlinge werden von den Nützlingen gefressen.
Sara: Wie alt kann ein Insekt werden?
KH: Eigentlich werden Insekten nicht alt. Denn das Insekt legt Eier. Die Larven überwintern und das nächste Jahr schlüpfen wieder neue. Also werden sie maximal ein halbes Jahr alt.
Emma: Wie viele Augen haben Insekten?
KH: Die meisten Insekten haben 2 Augen. Jedes Auge kann sich aus mehreren, bei den Libellen sogar aus einigen zehntausend Einzelaugen zusammensetzen.
Lorenz: Welche Körperteile haben Insekten?
KH: Einen Kopf, einen Rumpf und sechs Füße und zwei Fühler haben die meisten Insekten.
Sara: Was sind die Aufgaben von Insekten?
KH: Die Aufgaben von Insekten sind Eier legen, sich fortpflanzen, so dass sie über den Winter kommen. Und für uns ist es gut, dass sie Pflanzen und die Blüten anfliegen, die sie bestäuben. Das ist die Hauptaufgabe von Insekten. Die guten Insekten wie Schädlinge müssen fressen, damit ein Gleichgewicht besteht.
Emma: Wie viele Insekten gibt es?
KH: Es gibt über eine Millionen Insektenarten. In dem Insektenhotel, das auf dem Schulacker steht, leben 5 Arten: die Erdwespe, die Schlupfwespe, die Bienen, also Wildbienen, zwei Arten davon und Marienkäfer.
Lorenz: Warum sind die Insekten so wichtig?
KH: Weil sie die Blüten bestäuben damit Früchte entstehen können. Sie sind die Grundlage für das Funktionieren von Ökosystemen.
Sara: Was sind die kleinsten und größten Insekten?
KH: Das kleinste ist die Schlupfwespe und die größte ist die Hummel, die auch im Schulacker lebt.
Emma: Welche Insekten sind deine Lieblingsinsekten?
KH: Mein Lieblingsinsekt ist die Honigbiene, weil ich Bienen gezüchtet habe.
Lorenz: Welche Insekten leben im Schulacker?
KH: Im Schulacker leben: Wespen, verschiedene Wildbienen, Marienkäfer, und viele andere mehr.
Sara: Warum bist du interessiert an Insekten?
KH: Weil wir sie brauchen, um die Pflanzen zu bestäuben.
Emma: Was sind die natürlichen Feinde von Insekten?
KH: Die natürlichen Feinde von Insekten sind: Vögel, Eidechsen und der Mensch, da er immer mehr Platz wegnimmt oder Gift spritzt.
Lorenz: Welches Insekt fasziniert dich am meisten?
KH: Die Honigbiene, denn sie bestäubt, mit viel Fleiß so viele Pflanzen.

family support
praktische Unterstützung nach der Geburt
sostegno concreto dopo la nascita
N sustëni cuncret do avëi parturì

Das Baby ist da, die Freude ist groß - und vieles kommt durcheinander!

Da die erste Zeit nach der Geburt für die ganze Familie auch anstrengend und herausfordernd ist, gibt es FAMILY SUPPORT - nun auch im Unterland!

Freiwillige unterstützen kostenlos und diskret für einige Stunden wöchentlich Familien mit Neugeborenen im ersten Lebensjahr.
Möchtest du als **FREIWILLIGE*R** einer Familie deine Zeit für einen guten Start in den Babyalltag schenken? Dann melde dich für ein unverbindliches ersten Kennenlernen unter
unterland@family-support.it
+39 376 124 85 47
www.family-support.it

Neue Gesichter bei Jugend Cultura Unterland

Kurzbeschreibung Barbara Klecha:
Hallo, ich bin Barbara, 31 Jahre jung:) Ich bin Sozialarbeiterin und -pädagogin sowie Erlebnispädagogin. Praktische Erfahrungen habe ich in Deutschland in der Wohnungslosen- und Straffälligenhilfe sowie als Erlebnispädagogin gesammelt. In Südtirol war ich als Jugendarbeiterin knapp sieben Jahre im Jugendzentrum Westcoast tätig. Ich freue mich bei Jugend Cultura auf neue Herausforderungen, spannende Projekte, die Jugendarbeiter*innen in ihren Tätigkeiten zu unterstützen und die Sommerferienprogramme für die Mittelschüler*innen im Unterland zu gestalten.
Kurzbeschreibung Klaus Holzmann:
Hi, ich bin Klaus, 27 Jahre jung und ausgebildeter Psychologe. Im sozialen Bereich konnte ich bisher Erfahrung in verschiedenen Praktikums und in einer mehrjährigen Arbeitsstelle beim SOS Kinderdorf in Innsbruck sammeln. Neben dem Zusammenarbeiten mit den Jugendlichen, freue ich mich besonders auf die Möglichkeit meine eigenen Ideen und Projekte planen und umsetzen zu können.

Preiswatten der Schützen

Am Samstag, 13. Jänner organisierte die Schützenkompanie Kurtatsch das alljährliche Preiswatten im Kulturhaus. 32 Paare traten im direkten Ausscheidungsprinzip-Verfahren gegeneinander an. Nach fast vier Stunden Spiel standen die Sieger fest und die ersten vier Hauptpreise und vier „Patzer"-Preise konnten prämiert werden.

1. Preis: Mall Peter & Mall Leon
1. Patzer: Anegg Anna & Pomella Christl
2. Preis: Psenner Peter & Pfaffstaller Mathias
2. Patzer: Puntscher Johann & Geier Evi
3. Preis: Mall Alex & Zadra Alexander
3. Patzer: Bernhard Ungerer & Theresia Ungerer
4. Preis: Mair Helmut & Roccabruna Renè
4. Patzer: Terzer Tina & Pomella Lisa

Auch der älteste Teilnehmer und jüngste Teilnehmer – Herbert Gschnell (Jahrgang 1931) und Lorenz Mayr (Jahrgang 2013), sowie das beste Frauenpaar - Anegg Anna und Pomella Christl, erhielten einen Sachpreis.
Wir bedanken uns auch bei unserem neuen Schiedsrichter Christian Dignös und dem Frauenteam in der Küche, welches für Wienerschnitzel mit Beilagen sorgte.
Der größte Dank geht an alle Unterstützer und Gönner, welche den Schützen einen Preis spendiert haben. Hierbei dankt die Kompanie ausdrücklich der Raiffeisenkasse Salurn – Filiale Kurtatsch für die schönen Sachpreise.

Anna Rainer - Schützen Kurtatsch

Im Bild die diesjährigen Erstplatzierten Leon und Peter Mall

Familiennetzwerk Kurtatsch: Maschgra auf dem Spielplatz

Am Unsinnigen Donnerstag waren auf dem Spielplatz Ortsmitte die Clowns los. Das Familiennetzwerk lud ab 10 Uhr zum Kinderfasching. Kleine und große Narren versammelten sich, um gemeinsam die fünfte Jahreszeit zu feiern. Fürs leibliche Wohl gab es Faschingskrapfen, Brötchen und Säfte. Eine kleine Auswahl an Spielen ließ keine Langeweile aufkommen. Vom klassischen Paarlauf bis zur spannenden Reise nach Jerusalem war für jeden Gast etwas dabei. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Kindergartens Kurtatsch, dessen Kinder mit strahlenden Augen und singenden Stimmen den Spielplatz eroberten. Gemeinsam wurden Faschingslieder angestimmt und die kleinen Gäste zeigten stolz ihr musikalisches Talent.
Doch das war noch nicht alles: Zum Abschluss wurden alle Gäste noch mit dem Besuch von zwei großen Schnappviechern überrascht, die wahrscheinlich aus dem Schnappviechkeller ausgebrochen waren.
Wir bedanken uns für die rege Teilnahme, die gute Zusammenarbeit mit dem Kindergarten, den Eltern, den Schnappviechern und den Mitarbeitern der Gemeinde.

Familiennetzwerk Kurtatsch

Fitness-Kurse
Tramin
START: 25. MÄRZ
BIS ENDE MAI
10 Einheiten
TEL: 3913641600

Montag:
08.30 - 09.30 Uhr Zirkeltraining
17.45 - 18.45 Uhr Gesundheitstraining

Dienstag:
06.15 - 06.45 Uhr Fit in den Tag
18.15 - 19.15 Uhr Zirkeltraining
19.30 - 20.30 Uhr Zirkeltraining

Mittwoch:
08.30 - 09.30 Uhr Zirkeltraining
17.45 - 18.45 Uhr Rückenfit

Donnerstag:
06.15 - 06.45 Uhr Fit in den Tag
18.15 - 19.15 Uhr Zirkeltraining
19.30 - 20.30 Uhr Zirkeltraining

Jahreshauptversammlung SBB-Kurtatsch

Am 19.01. fand die Jahreshauptversammlung des SBB-Kurtatsch statt. Nachdem im Herbst die Neuwahlen stattgefunden hatten, wurden im Zuge der Versammlung das Wahlergebnis und die Neuzusammensetzung des Ortsbauernrates bekannt gegeben.

Neuer Obmann ist **Raffael Peer.** Sein Stellvertreter bleibt wie in der letzten Periode **Alex Andreaus.** Der bisherige Obmann **Otto Pomella** wird Kurtatsch im Bezirksbauernrat vertreten. Die weiteren Mitglieder sind **Armin Widmann, Matthias Mayr, Kurt Terzer, Teo Gruber, Petra Weger, Christian Parteli und Karlheinz Dalsant.** Ein Dank gilt auch den ausgeschiedenen Ausschussmitgliedern **Hannes Hauser, Christian Terzer und Helmuth Figl.** Ein besonderer Dank gilt Otto Pomella. Er stand dem Verband 15 Jahre als Ortsobmann vor und setzte sich mit viel Einsatz und Engagement für die Landwirtschaft ein.

Im weiteren Verlauf der Jahreshauptversammlung gab es ein sehr interessantes und aufschlussreiches Referat von Matthias Bertignolli zum Thema: Energie und Energieeffizienz. Er zeigte mit vielen Beispielen und Tipps wie man im Betrieb Kosten einsparen kann.

Auch Investitionsmöglichkeiten in erneuerbare Energien wurden aufgezeigt. Schließlich sind die Landwirte Teil der Energiewende und können wesentlich dazu beitragen, dass der Anteil an erneuerbare Energien gesteigert wird. Auch der Bezirksleiter Alexander Golser gab einen kurzen Bericht zu den Neuerungen in der Landwirtschaft. Ein Dank gilt allen Bäuerinnen und Bauern, welche das ganze Jahr hochwertige Lebensmittel produzieren und unsere schöne Landschaft pflegen.

Foto: Raffael Peer und Otto Pomella (Amtsübergabe)

Neuwahlen bei der Musikkapelle Kurtatsch

Am 2. Februar fand im neuen Probelokal der Musikkapelle Kurtatsch die ordentliche Vollversammlung statt. Obmann Daniel Sanoll ließ das vergangene intensive Jubiläumsjahr Revue passieren.

Das Jubiläumskonzert und Jubiläumsfest waren nur zwei der Höhepunkte, welche wir gemeinsam feiern durften. Insgesamt fanden 2023 allein 43 Auftritte und 70 Proben statt. Daniel dankte allen MusikantInnen für ihren Einsatz während des vergangenen Jahres.

Im Anschluss wurde der neue Ausschuss gewählt. **Daniel Sanoll** wurde als Obmann bestätigt, als Vizeobmann wurde **Martin Terzer** gewählt. Der neue Ausschuss setzt sich aus **Thomas Vicenzi, Katrin Thaler, Felix Zelger, Sarah Gruber, Annika Strobl, Kathrin Peer, Tanja Weger und Kapellmeister Christian Mayr** zusammen. Daniel dankte allen scheidenden Ausschussmitgliedern für ihren Einsatz und ihre Bereitschaft während der letzten Jahre und wünschte dem neuen Ausschuss alles Gute.

Es freut uns besonders, dass wir seit dem Jahreswechsel im neuen Probelokal proben können. Diesbezüglich wurden bei der Vollversammlung wichtige Neuerungen besprochen. Der Obmann dankte allen, welche zum guten Gelingen des Baus beigetragen haben, allen voran den Sponsoren und nicht zuletzt der Gemeindeverwaltung, ohne die die Realisierung nicht möglich gewesen wäre. Die letzten Arbeiten werden demnächst abgeschlossen. Derzeit läuft die Probenphase für das Frühjahrskonzert, welches am 13. April stattfinden wird. Am 11. Mai werden wir das neue Probelokal offiziell der Bestimmung übergeben und gebührend einweihen.

Daniel Mair - MK Kurtatsch

Die Musikkapelle Penon veranstaltet ihr 17.

PREISWATTEN

am Samstag, den 16. März 2024

im Aufenthaltsraum der Musikkapelle von

Penon

Beginn 16:00 Uhr

Einsatz 30,00 €

mit 64 Spielpaaren

PREISE	PATZERPREISE
1. Zwei Rindsschlägel	1. Zwei Geschenkskörbe
2. Zwei Geschenkskörbe	2. Zwei Schweinsschlägel
3. Zwei Geschenkskörbe	3. Zwei Hamm Speck
4. – 8. schöne Sachpreise	4. – 8. schöne Sachpreise

Anmeldungen: Gasthaus an der Himmelspfort
Telefon: 0471 / 183 24 99

HEIMATBÜHNE PENON

„Brautschau auf Umwegen"

Schwank von Manfred Bogner

Premiere: Montag, 1. April 2024 - 18 Uhr
Samstag, 6. April - 20 Uhr
Sonntag, 7. April - 18 Uhr
Freitag, 12. April - 20 Uhr
Samstag, 13. April - 20 Uhr
Sonntag, 14. April - 18 Uhr

Vereinshaus Penon

Reservierungen ab 15. März
Tel. 377 3089230
täglich 18:00 bis 20:00 Uhr

DIE COOLE SOMMERBETREUUNG FÜR BUBEN UND MÄDCHEN AB 12

WIR BAUEN EIN HAUS

DAS HANDWERKLICHE SOMMERPROJEKT 2024

'WIR BAUEN EIN HAUS' heißt das neue Projekt der P-Dach aus Neumarkt, dessen erste Auflage für den Sommer 2024 angesetzt ist. Mit diesem Projekt möchte der Dachdecker-, Spengler- und Zimmermannsbetrieb den 12 bis 14-jährigen Jugendlichen das Handwerk näherbringen und den Alltag auf der Baustelle erlebbar machen.

Wie der Name des Projektes 'Wir bauen ein Haus' bereits sagt, werden die Jugendlichen in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der P-Dach aus Neumarkt ein Modellhaus aus Holz von Anfang bis Ende bauen. Dabei wird der Fokus auf alle drei Gewerke gelegt, die das Unternehmen vereint: Zimmermanns-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten.

Die maximal 8 Teilnehmer werden in zwei Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe arbeitet vom 22 bis 26. Juli und die zweite Gruppe vom 29. Juli bis zum 3. August. Dabei werden zwei verschiedene Häuschen errichtet.

Zuerst wird die Grundstruktur und der Dachstuhl aus Holz erbaut und verlegt. Anschließend bereiten die jungen Handwerker als Spengler die notwendigen Bleche, Rinnen und Rohre vor und montieren sie. Am Ende kommen die Teilnehmer als Dachdecker ins Spiel und verlegen die Dachziegel.

P-Dach

Rheinfeldenstraße 2/4
39044 Neumarkt
www.p-dach.it

Nach fünf Tagen tatkräftiger Zusammenarbeit können sie das Modellhaus begutachten und auf das blicken, was sie mit ihren eigenen Händen geschaffen haben.

Das Ziel des Projektes ist es, den Jugendlichen einen Einblick in alle drei Berufsgruppen zu geben. Die Teilnehmer können die Freude am Handwerk entdecken und die Genugtuung erleben, welche die Mitarbeiter der P-Dach Tag für Tag erfahren.

Unter der Leitung der Betriebsinhaber Philipp und Stefan Pinter, sowie den Mitarbeitern der P-Dach, wird den Teilnehmern in dieser Woche eine Rundum-Erfahrung geboten, bei welcher für alles bestens gesorgt ist.

PHILIPP PINTER
ANSPRECHSPARTNER 'WIR BAUEN EIN HAUS'

PROJEKTDETAILS

Zielgruppe: 12 bis 14 Jährige
Wann:
22.07.-26.07.24 oder 29.07.-03.08.24
Uhrzeiten: 8:30 bis 16:30 Uhr
Wo: Betriebsgebäude Neumarkt oder Branzoll
Teilnehmerzahl:
(4+4) 8 Teilnehmer begrenzt
Anmeldeschluss: 31. März 2024
Verpflegung: Die Teilnehmer werden bestens versorgt
Voraussetzung: Motivation, das Handwerk näher kennenzulernen
Spesenbeitrag: 100€
Anmeldung und Infos ab sofort unter:
Philipp Pinter; 334-3514323; philipp@p-dach.it

GEN ERA TION

Foto: Luca Zuccolo

AVS-Ortsstelle Kurtatsch/Margreid ehrt langjährige Mitglieder

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung gab es gleich mehrere Höhepunkte: die Ehrung langjähriger Mitglieder, die Neuwahlen und die Vorstellung der umfangreichen Tätigkeit.

Die Ortsstelle zählt insgesamt fast 650 Mitglieder. Darauf verwies der Ortsstellenleiter **Andreas Terzer** bei der Jahreshauptversammlung, am 9. Februar, im vollbesetzten Karl-Anrather-Haus in Margreid. Die Zahl ist in den letzten Jahren stetig gestiegen, in allen Altersgruppen. Hervorzuheben sind einige Mitgliederrekorde: vier Generationen im AVS – mit **Otto Terzer** (Gründungsmitglied), **Sohn Lukas, Enkel Manuel und Urenkel Hannes** (mit sechs Wochen gleichzeitig auch jüngstes Mitglied); das älteste Gründungsmitglied der Ortsstelle, **Anna Anegg**, die längste Mitgliedschaft (69 Jahre) im AVS von **Martha Kiem**. Daneben wurden das Gründungsmitglied **Franz Hauser** und **Marlene Mair Bertolin** für ihre 50-jährige Mitgliedschaft, drei weitere Mitglieder für ihre 40-jährige und neun für ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Verein geehrt.

Von links nach rechts kniend: Andreas Terzer, Sofie Terzer, Tina Marcinczak
Von links nach rechts stehend: Klaus Anegg, Peter Amort, Birgit Greif, Simon Pedron, Liselotte Widmann, Franz Weis, Evi Andergassen, Michael Kofler, Marialuise Anrather.
Auf dem Bild fehlt Gertraud Gschnell.

Tätigkeitsprogramm ist breit gefächert:

Im Mittelpunkt stand auch die umfangreiche Programmtätigkeit. Insgesamt fanden im vergangenen Jahr knapp 50 Bergaktionen statt, an denen sich fast 900 Bergbegeisterte beteiligten. Mit besonderem Stolz verwies Ortsstellenleiter Andreas Terzer auf die geglückte Sanierung des Klettersteiges Fennberg, an deren Gelingen viele Freiwillige der Ortsstelle maßgeblich beteiligt waren. Hervorgehoben wurde auch die Instandhaltung der 80 km Wanderwege, die vom Wegereferenten Franz Weis zusammen mit den 21 Wegepaten und Wegepatinnen durchgeführt wird.
Die Jugendwartin **Sofie Terzer** verwies auf das große Interesse an den Hüttenlagern und den weiteren Aktionen für Kinder und Jugendliche.

Neuwahlen sorgen für Überraschung

Die langjährigen Ausschuss-Mitarbeiterinnen **Edeltraud Terzer, Angelika Kaneppele, Anna Stanghier, Erna Geier und Franziska Zemmer** traten zurück. Der Ortsstellenleiter dankte ihnen für ihren großen Einsatz und für ihre wertvolle Mitarbeit. **Peter Amort, Klaus Anegg, Birgit Greif, Gertraud Gschnell, Michael Kofler, Andreas Terzer und Liselotte Widmann** standen für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Auch der **Tourenleiter Simon Pedron, die Jugendwartin Sofie Terzer und der Wegereferent Franz Weis** bestätigten ihr Interesse für eine weitere Mitarbeit.
Für eine Tätigkeit im Ausschuss konnten hingegen **Evi Andergassen, Marialuise Anrather und Tina Marcinczak** neu hinzugewonnen werden. Die drei jungen Frauen aus Kurtatsch sorgten für die eigentliche Überraschung des Abends: Mit viel Motivation und neuem Schwung präsentierten sie sich der Versammlung. Diese bestätigte einstimmig die Neuzusammensetzung des Ausschusses mit Handzeichen und großem Applaus. Die Wahl des Ortsstellenleiters oder der Ortsstellenleiterin sowie die Zuweisung der einzelnen Funktionen erfolgen bei der ersten Ausschusssitzung.

Von links nach rechts: die Gründungsmitglieder Otto Terzer, Anna Anegg und Franz Hauser Foto: Gertraud Sanin

Gertraud Sanin

Suchst du einen SOMMERJOB?

Jedes Jahr sind in den Südtiroler Naturparks Ranger für den saisonalen Naturschutzdienst im Einsatz. Diese beantworten Fragen im Zusammenhang mit dem Naturpark, informieren über Besonderheiten und sensibilisieren für ein naturverträgliches Verhalten.

Melde dich bis 13.03.2024
Naturparks Südtirol
natur.bozen@provinz.bz.it

MODE LAURA

Freuen Sie sich auf die neue Frühjahrskollektion!

Donnerstag geschlossen
Samstag Nachmittag geöffnet

Kurtatsch
Hpt.-Schweiggl-Platz
Tel. 348 212 12 75

SEKTION KURTATSCH DES NATIONALEN SPORTSCHÜTZEN-VERBANDES AMATEURVEREIN

23. Dorfschießen

im Schießstand von Kurtatsch

Letzte Schießtage:

Freitag, 01.03. 19.00 - 23.15 Uhr
Samstag, 02.03. 16:00 - 23.15 Uhr

Preisverteilung am
Montag, 4.3.2024 um 19:30

Gut Schuss und Schützen Heil
Sportschützengilde Kurtatsch

Hike&Fly 2024

Mit Stolz verkünden wir Lee Devils, dass die Hike&Fly Serie Südtirol erstmals ins Unterland kommt.

Am 23. März (24. März Ausweichtermin) findet in Kurtatsch ein Treffen für sportliche Piloten statt. Es wird einen Aufstieg mit anschließendem Flug geben. Auf Zeit.

Also bleibt gespannt, die Atlethen freuen sich über jeden Zuschauer auf der Strecke und Landewiese, wo anschließend für Speis und Trank gesorgt wird.

Infos auf Instagram oder Facebook

120 Kinder und Jugendliche beim Taekwondo day in Kurtatsch

Beim Taekwondo day der vom ASV Zadra fighting/rothoblaas organisiert und in der Turnhalle von Kurtatsch abgehalten wurde, haben insgesamt 120 Kinder und Jugendliche teilgenommen. In verschiedenen Disziplinen, darunter auch der olympische Wettkampf, konnten sich Kinder und Jugendliche mit Spaß und großem Einsatz in Sport und Spiel untereinander messen. Diese tolle Nachwuchsveranstaltung war von Fairness und Sportlichkeit auch außerhalb der Kampffläche geprägt. Die Preisverleihung nahmen der Kurtatscher Maresciallo Luca Reale und Sponsor Konrad Kerschbamer vor.

Im Bild die Kleinsten des Kurtatscher Taekwondovereins mit ihren Trainern Karin Negri und Urban Stanghier.

Leo Stanghier besteht die Prüfung zum Schwarzgurt

Vor kurzem hat Leo Stanghier die Prüfung zum Schwarzen Gürtel im olympischen Taekwondo der FITA-CONI bestanden. Während alle Schülergrade vom jeweiligen Lehrer bewertet werden können, müssen die Prüfungen für Schwarzgurte bis zum 3. Meistergrad vor einer regionalen Kommission abgelegt werden. Dieser hat sich Leo in der Lombardei gestellt und hat die Prüfung tadellos bestanden. 8 Jahre trainiert Leo Stanghier fleißig Taekwondo und hat nun ein großes Ziel erreicht.

Leo mit seinem Vater Urban, der ihm mit großem Stolz den schwarzen Gürtel überreichte.

Kegel Klub Kurtatsch: „Neuer“ Bahnrekord

In der nun mittlerweile 50-jährigen Vereinsgeschichte war es einer Kurtatscher Mannschaft in einem offiziellen Spiel noch nie gelungen 600 Kegel Schnitt zu erzielen, am 26. Jänner 2024 war es dann aber so weit. Am ersten Rückrundenspieltag der Saison 2023/24 waren die Kameraden von Hölzerne 9 zu Gast und die erste Mannschaft zeigte sich von ihrer besten Seite: Mit einer bombastischen Gesamtholzzahl von **3617 Kegeln** (602,8 Schnitt / 2308 Volle + 1309 Abräumer) schickte man den Gegner aus Klausen mit einer 7:1 Packung nach Hause und stellte gleichzeitig einen „neuen“ Kurtatscher Bahnrekord auf! Sicherlich ist es in der Kegelszene keine Seltenheit, dass eine Mannschaft über 600 Schnitt spielt, Topmannschaften in europäischen Ligen (und auch in Südtirol) machen das jede Woche. Diese Mannschaften sind meist jedoch mit Legionären (ausländische Spieler) besetzt bzw. verstärkt, gerade deshalb ist in unserem Falle diese Leistung etwas Besonderes, denn dieses Spitzenergebnis wurde mit waschechten Kurtatschern erreicht:

Ivo Mayr	**582**
Norbert Schgraffer	**583**
Andreas Dalvai	**631**
Ivan Mayr	**612**
Tobias Gruber	**595**
Aaron Peer Pratzer	**614**

Den offiziellen Mannschaftsbahnrekord in Kurtatsch hält indes das Starensemble von Neumarkt mit wahnsinnigen 3952 Kegeln (658,7 Schnitt), erzielt am 15. September 2023 im Bezirkspokalspiel. Gut Holz!

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe April 2024:

15.03.2024

Kleinanzeiger

Suche motivierten Mitarbeiter/in für Wochenmärkte ab Ende März bis Anfang November in Voll- oder Teilzeit. Gute Entlohnung. Du träumst von einer 4-Tage-Woche, arbeitest gerne mit Menschen im Freien, beherrschst beide Landessprachen, scheust das frühe Aufstehen nicht und bist es gewohnt anzupacken, dann bist du bei uns genau richtig. Bewerbungen an
info@rainerzanol.com
+39 329 863 00 99

Das **Weingut Elena Walch** sucht ab sofort **Chef de Rang (m/w/d)** für die Bistrots in Tramin und Castel Ringberg (Kaltern). Von März bis Anfang November in Voll- oder Teilzeit. Italienischkenntnisse erwünscht. Es erwarten euch ein angenehmes Arbeitsumfeld und ein nettes Team. Bewerbungen bitte an **marketing@walch.it**

AMEGG OHG snc
SEIT | DAL 1967
Lehrling und Tischlergeselle (m/w/d) gesucht - Tischlerei Amegg OHG, Unterfennberg, Margreid
Dietmar +39 348 870 93 32

Notruf-Nummer

112

RESTMÜLLSAMMLUNG
jeweils mittwochs

BIOMÜLLSAMMLUNG
im Winter nur montags

Recyclinghof Kurtatsch

Öffnungszeiten

Dienstag:	**von 17.00 - 19.00 Uhr**
Freitag:	**von 13.30 - 16.30 Uhr**
Samstag:	**von 9.00 - 12.00 Uhr**

GESUNDHEITSDIENSTE

Dr. Cristina Pizzini

334 320 05 69
Allgemeinmedizin / Sprengelhygienikerin
in Kurtatsch:

Montag:	8.30 - 10.30 Uhr
Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch:	15.30 - 18.30 Uhr
Donnerstag:	16.30 - 18.30 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

in Margreid - Gemeindeambulatorium

334 320 05 69

Montag:	16.30 - 18.30 Uhr
Donnerstag:	8.30 - 10.30 Uhr

Empfang nach Termin!
Rezepte können per Email bestellt werden:
drcristinapizzini@gmail.com

Dr. Fabiano Antonello
Facharzt für Allgemeinmedizin
Kurtatsch: 349 896 56 96

Montag:	16:00 - 18:30 Uhr
Dienstag:	16:30 - 18:30 Uhr
Mittwoch:	10:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag:	11:00 - 13:00 Uhr
Freitag:	10:00 - 12:30 Uhr

Empfang nach Termin!
Rezepte können per Email bestellt werden:
antonellofabiano57@gmail.com

Wochenend- und Nachtdienste

02.-03.03.: Dr. Esperia Bianchi
351 851 89 51
09.-10.03.: Dr. Martha C. Hennig
366 412 01 22
16.-17.03.: Dr. Nadine Sulzer
346 784 58 09
23.-24.03.: Dr. Fabiano Antonello
349 896 56 96
30.-3.-01.04.: Dr. Martha C. Hennig
366 412 01 22

Achtung: Kurzfristige Änderungen möglich: http://www.sabes.it/de/turnusdienst-aerzte.asp

Apotheke Kurtatsch 0471 881 011
Mo - Fr: 8 - 12.15 Uhr /15.30 - 19 Uhr
Sa: 8 - 12 Uhr

Dienstkalender Apotheken

02.-08.03.:	**Salurn**	**0471 884 139**
09.-15.03.:	**Neumarkt**	**0471 812 163**
16.-22.03:	**Auer**	**0471 810 020**
23.-29.03.:	**Kurtatsch**	**0471 881 011**
30.3.-05.4.:	**Tramin**	**0471 860 487**

Dr. Alfons Haller - Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde
KURTINIG **0471 863 113;**
Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 9:00 bis 10:30 / 16 bis 18 Uhr;
Dienstag: 9 bis 12 Uhr
www.alfonshaller.it

Neue Datenschutzbestimmungen:
Im Sinne der EU-Verordnung 2016/679
zum Thema des Schutzes natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, sowie zum freien Datenverkehr, teilen wir mit, dass die genauen Informationen diesbezüglich auf unserer Website www.gemeinde.kurtatsch.bz.it einsehbar sind.

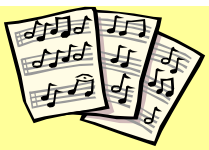
Impressum Kurtatscher Gemeindeblatt
Eintragung beim Landesgericht Bozen Nr. 4 vom 6.3.2006; Erscheinungsweise: monatlich; Auflage: 1000 Ausgaben; Herausgeber/Eigentümer: Gemeinde Kurtatsch; Schriftleiter: Oswald Schiefer, Verantwortlicher Direktor: Alex Maier; Redaktion: Johanna Andreaus Carlini (ja), Daniel Dibiasi (dd), Martin Fischer (mf), Midi Gamper Mayr (mg), Monika Gogl (mgo), Simon Mayr (sm), Claudia Rizzi (cr), Renate Rizzi (rr), Oswald Schiefer (os), Bettina Schürg Stimpfl (bs), Martin Schweiggl (ms) und Karl Heinz Weger (khw): Druck: Effekt GmbH, Neumarkt;

Anzeigenannahme: Gemeinde Kurtatsch, 0471 881606; Textbeiträge bitte im word- oder odt-Format und Bilder als jpg-Dateien senden an: **gemeindeblatt@gemeinde.kurtatsch.bz.it**
Beiträge für die Kinderseite bitte an **kinderseite.gemeindeblatt@yahoo.it**

VERANSTALTUNGEN März

Datum	Titel	Uhrzeit	Ort	Veranstalter
Fr 01.03.	Premiere „Streichquartett“ - weitere Termine siehe unten	20 Uhr	Kulturhaus	Heimatbühne Kurtatsch
01.u.02.03 04.03..	Letzte Schießtermine - Dorfschießen Preisverteilung	siehe S. 14	Schießstand	Sportschützen
So 03.03.	Wanderung bei Avio	siehe Plakat	am Hauptplatz	AVS
Fr 08.03.	Frauenfrühstück zum „Tag der Frau“	ab 8 Uhr	Bibliothek Kurtatsch	Bibliotheksteam & Familiennetzwerk & Gemeinde
Sa 09.03.	Blumenverkauf zum „Tag der Frau“	8-12 Uhr	Hauptplatz	SVP Frauen Kurtatsch
Sa 09.03.	Frauenpreiswatten	ab 14 Uhr	Kulturhaus	Kirchenchor Kurtatsch
So 10.03.	Blumenverkauf zum „Tag der Frau“	nach d. Messe	Kirchplatz Penon	SVP Frauen Penon
So 10.03.	Wanderung am Gardasee und Klettertour bei Sarche	siehe Plakat	am Hauptplatz	AVS
Di 12.03.	Senioren 60+: Osterbasteleien - siehe S. 7		Kulturhaus	Senioren 60 +
Mi 13.03.	Statistiken zu unserer Gemeinde in der Bildungsreihe „Kurtatsch im Wandel“	20 Uhr	Kulturhaus Kurtatsch	Bildungsausschuss Kurtatsch
Sa 16.03.	Nähkurs der Bäuerinnen - siehe S. 10	8.30-12.30 h	Ansitz Freienfeld	SBO - SBJ
Sa 16.03.	Preiswatten der Musikkapelle Penon	ab 16 Uhr	Aufenthaltsraum MK Penon	MK Penon
16.-17.03.	Hegeschau des Jagdreviers - Bezirk Unterland	siehe unten	Kulturhaus	Jagdrevier Kurtatsch
So 17.03.	AVS Kletterturm beim Margreider Kirchtag	siehe Plakat	Margreid	AVS
Fr 22.03.	Jahreshauptversammlung der AVS Sektion Unterland		Aldein	AVS Sektion
Sa 23.03.	Nähkurs der Bäuerinnen - siehe S. 10	8.30-12.30 h	Ansitz Freienfeld	SBO - SBJ
Sa 23.03.	Palmbesen binden	14 Uhr	Bibliothek Graun	Bibliothek Graun
Sa 23.03.	Hyke&Fly 2024 -Treffen für sportliche Piloten	siehe S. 14	Kurtatsch	Lee Devils
Mo 25.03.	Jugendkreuzweg nach Graun - siehe S. 6	19 Uhr	Start beim Altlehen	Pfarrei
Di 26.03.	Leseküken aufgepasst!!	16 Uhr	Bibliothek Kurtatsch	Bibliothek/Spieltreff
Di 26.03.	Senioren 60+: Osterfeier	siehe S. 7	Kulturhaus	Senioren 60+
So 31.03.	Osterfeier für Kinder	10 Uhr	großer Pfarrsaal	Pfarrei

Freitag, 1. März, 20 Uhr: Premiere
Sonntag, 3. März, 19 Uhr
Donnerstag, 7. März, 20 Uhr
Samstag, 9. März, 20 Uhr
Sonntag, 10. März, 19 Uhr
Platzreservierung unter
320 680 47 70 oder Whats App



Kirchenchor Kurtatsch

Frauenpreiswatten
mit Punktesystem

Samstag 09.03.2024 um 14.00 Uhr im unteren Saal Kulturhaus Kurtatsch

Anmeldungen bei

Despar Mayr
(0471/880733) Kurtatsch

Nenngeld: 25 Euro

JAGDREVIER KURTATSCH

HEGESCHAU DES BEZIRKS UNTERLAND
IM KULTURHAUS VON KURTATSCH

SAMSTAG , 16. MÄRZ - 16.00 Uhr:
EINLASS UND ERÖFFNUNG
18.30 Uhr: Hl. Messe im Kulturhaus mit Hochw. Markus Moling, umrahmt vom Jägerchor Passeier
Anschließend Begrüßung und Ansprachen

SONNTAG, 17. MÄRZ - 9.00 Uhr:
ÖFFNUNG DER HEGESCHAU
Frühschoppen im Außenbereich des Kulturhauses
Um 17.00 Uhr Ende der Hegeschau
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Während der Öffnungszeiten der Hegeschau ist für Speis und Trank bestens gesorgt!

Raiffeisen Raiffeisenkasse Salurn